

# Wo geht's hier zum Blocksberg?

Das „Klick-Klack-Theater“ zeigt mit Marionetten die „Kleine Hexe“ von Otfried Preußler

**Regen.** Bis 25. Februar ist im Niederbayerischen Landwirtschaftsmuseum „Großes Theater auf kleiner Bühne“ zu sehen. Dabei werden über 250 böhmische Marionetten, Requisiten, Bühnenbilder etc. aus der Sammlung Naefe gezeigt. Im Rahmenprogramm zur Ausstellung ist das „Klick-Klack-Theater“ am Freitag, 19. Januar, ab 15 Uhr mit seiner Marionettenbühne und der „kleinen Hexe“ zu Gast.

Der aus Reichenberg (heute Liberec) in Nordböhmen stammende Otfried Preußler (1923-2013) veröffentlichte „Die kleine Hexe“ 1957 als Kinderbuch. Nach eigenen Angaben entstand die Erzählung von den Taten der kleinen Hexe nach eigenen Gute-Nacht-Geschichten, die er seinen drei

Töchtern – eine davon lebt seit Jahrzehnten in Regen – abendlich erzählte, um deren Angst vor bösen Hexen zu begegnen. Silvia und Stefan Beyrer aus Niederbergkirchen haben daraus ein 45-minütiges Marionettentheaterstück entwickelt, das für Kinder ab fünf Jahren geeignet ist.

Die kleine Hexe hat es gründlich satt, dass die großen Hexen sie nicht ernst nehmen. Wenn sie beweisen kann, dass sie trotz ihrer Jugend – sie ist ja doch erst 127 Jahre alt – eine gute Hexe ist, darf sie in Zukunft am großen Hexentanz auf dem Blocksberg teilnehmen. Aber was ist schon eine „gute Hexe“? Die kleine Hexe und ihr Rabe Abraxas haben da etwas ganz gründlich falsch verstanden, finden die Oberhexen. Am 23.



**Rabe Abraxas und die kleine Hexe** treten am Freitag als Marionetten auf die Bühne im Landwirtschaftsmuseum. – Foto: Klick-Klack

Februar gastiert das „Klick-Klack-Theater“ mit dem „Froschkönig“ in Regen. Mit der Eintrittskarte zur Marionettentheater-Auffüh-

rung kann auch die Ausstellung besucht werden. Karten in der Touristinfo unter ☎ 09921/60426. – bb